

Nach dem dritten Tag des Eidg. Nachwuchsfests stand noch der Championstich auf dem Programm. Er wurde von Ueli Schwaller moderiert. Gemeinsam mit dem Obmann Roman Schaad und Fritz Jau liefen die neun Besten ein. Ueli Schwaller begrüßte die Nachwuchshornusser und stellte sie nacheinander dem Publikum vor: Grösse, Gewicht, Steckenlänge, Gewicht des Träf und die bisherigen Erfolge. Anschliessend erfolgte die Auslosung der Schlagreihenfolge. Anders als 2015 schlug die Stufe 2 an. Tim Käser Gasel meisterte dies mit einer unglaublichen Coolness. Er schlug in drei Streichen 49 Punkte und siegte. Ramon Jenzer Rütshelen mit 46 Punkten und Florian Zurbrügg Diessbach bei Büren mit 36 Punkten belegten die weiteren Plätze.



Ramon Jenzer, Tim Käser, Florian Zurbrügg

Nun war die Stufe 1 an der Reihe. Jannik Leuenberger Dürrenroth siegte mit 29 Punkten souverän. Marc Wittwer Rüderswil sicherte sich mit 24 Punkten den 2. Rang vor Niklas Iseli Schafhausen i.E. mit 21 Punkten.



Marc Wittwer, Jannik Leuenberger, Niklas Iseli

Den Abschluss machte die Stufe 3. Loris Lancione Trimstein wollte wohl zu viel, kam zu direkt auf den Nougat und konnte keinen gültigen Streich verbuchen. Nun war Nino Schüpbach Gerlafingen-Zielebach an der Reihe. Seinen ersten Streich konnte er bei leichtem Regen schlagen. Anschliessend öffnete Petrus die Schleusen und der Wettkampf musste bei strömendem Regen beendet werden. Nino liess sich nicht beirren und schlug 22, 24 und 26. Auch Fabio Schüpbach Richigen trotzte dem Regen mit Bravour und schlug 18, 21 und 23. Damit stand Nino als Sieger fest.



Fabio Schüpbach, Nino Schüpbach, Loris Lancione

Am Schluss gab es noch ein Gruppenbild mit dem Schlägerkönig Lukas Wälti. [Rangliste](#)



Lukas Wälti und die 9 Finalisten